



Bildnerisches Gestalten für Sek I und Sek II

PHOTOsuisse

6. Christian Coigny

12:11 Minuten

00:30 Christian Coigny ist 1946 in Lausanne geboren und machte als Mode- und Werbefotograf Karriere. Über 10 Jahre hinweg entstand seine bekannteste Arbeit: «Sittings» – eine Porträtgalerie mit Berühmtheiten.

02:00 Dezember 2003: Eine Werbeagentur hat Coigny beauftragt, bei einer Kampagne für eine Uhr mitzumachen. Das Ziel: ein einwandfreies Bild einer Familie am Strand. Wenn man es anschaut, soll der Eindruck einer glücklichen Familie entstehen.

06:28 Seit gut 30 Jahren macht Coigny mittlerweile Werbung. Angefangen hat er in den USA. Später hatte er das Glück, dass ihn eine Luxusfirma entdeckt hat. Coignys Bilder sind klassische, ästhetische Aufnahmen. Sie zeigen die ewigen Schönheitsideale und sind dadurch zeitlos.

08:35 Im Alter zwischen 18 und 20 Jahren hat Coigny die Modemagazine entdeckt und damit auch schöne Frauen. Er hat die Fotografie genutzt, um sich den Frauen zu nähern – auch wenn es ihm damals nicht bewusst war. Heute glaubt Coigny, dass das Foto ein Vorwand ist. Es geht eigentlich darum, sich mit einer Frau zu treffen.

10:38 Coigny ist ein Nostalgiker, wie er sich selbst bezeichnet. Seine Melancholie ist geprägt von der Sehnsucht nach dem, was verschwunden ist. Seine Kindheit und sein ganzes Leben sind mit der Fotografie verbunden. Er macht Fotos, um sich von seiner Vergangenheit zu entlasten.